

Naturdenkmal Nr. 8

Reetkuhle

Beschreibung	Ehemals große, von der Raaer Wettern durchflossene Wasserfläche mit angrenzendem natürlichen Baumbestand
Größe	ca. 1250 m ²
Gemeinde	Neuendorf
Gemarkung	Kollmar
Flur	17
Flurstück(e)	14
Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dgl.)	Vom Haus Silkendeich 26 in ca. 300 m Entfernung links am Wanderweg an der Kreisgrenze (Pinneberg)
geschützt durch	Kreisverordnung zur Sicherung von Naturdenkmälern im Kreis Steinburg vom 31.07.92 (geschützt seit 1940)
Zustand 06.07.2017	Wasserfläche stark in Verlandung begriffen; Entwicklung hin zum Erlenbruch und Seggenried. Vom Weg her ist der Uferstreifen komplett mit einem Brombeergebüsch bestanden, ein deutliches Zeichen für hohe Nährstoffanreicherung. Dadurch erfährt auch der Erlenbruch eine deutliche Veränderung und verliert mehr und mehr an ökologischer Wertigkeit.
Bemerkungen (Gefährdung, Pflegemaßnahmen pp.)	Die Verlandung – als natürlicher Sukzessionsprozess – ist nicht mehr aufzuhalten.

Fotos vom 29.06.09

